

Wo bin ich?

Zeitmessung und ihre Anwendungen

Freitag, 12.09.2014

10:00 – 11:30 Uhr

Eichendorff Gymnasium, Aula

Altersempfehlung: 8 – 13 Jahre

Wetten, dass das **Christopher Columbus** nicht gewusst hat!

Sonst wären nämlich aus den Ureinwohnern Amerikas keine roten Inder geworden, und die Indianer hießen nicht Indianer.

Woher aber wissen wir, wo wir sind? Wie konnten die Insulaner der Südsee wieder nach Hause zurückfinden, und was ist heute das wichtigste Messgerät, um zu wissen, wo wir sind?

Wenn Ihr jetzt sagt, das **GPS** (Global Positioning System), dann habt Ihr mit Sicherheit recht. Aber genau genommen benötigen alle modernen Geräte zur Standortbestimmung eine ganz genaue **Zeitmessung**.

Und damit sind wir endlich beim 3. Teil von unseren Vorlesungen zum Thema **Zeit** angelangt, der natürlich unabhängig von den vorausgegangenen Vorlesungen besucht werden kann. Schwerpunkte sind diesmal **alte und neue Methoden der Zeitmessung** (Sanduhren, Pendeluhr, Schiffschronometer, mechanische und elektrische Armbanduhren, Funkuhren und Atomuhren) und deren **Anwendungen – gestern und heute**. Und wir werden erfahren, was die Seekarten der Südsee-Insulaner mit den Karlsruher Straßenbahn-Netzplänen gemeinsam haben.

Auch Sonne, Mond und Sterne werden nicht zu kurz kommen, genauso wenig wie die **Experimente zur Zeitmessung und zur Navigation auf hoher See** und eine – leider nur theoretische Fahrt – durch die 52. Straße in New York City.

Was bleibt da noch zu sagen: **Seid bitte pünktlich!**



Prof. Dr. Dieter Fehler

Diplom-Physiker

Ehem. Leiter des Studiengangs **Mechatronik** an der Dualen Hochschule Karlsruhe

Seminarleiter/Dozent beim VDI - Wissensforum, Autor beim Springer-Verlag Heidelberg, Verfasser von populärwissenschaftlichen Rundfunksendungen.